



m-Check

Musiktest im Instrumentalunterricht

- Lukas ist in der 2. Sek., spielt Fussball in der C-Liga und hat im Schlagzeug **m-Check 3**.
 - Svjeta (4. Bez.) tanzt Ballett (Klasse 6), hat kürzlich mit Klavier begonnen und macht **m-Check 1**.
 - Benedikt (13-jährig) spielt täglich eine Stunde Violine und übt für den **m-Check 5**. Berufswunsch: Musiker.
 - Vera ist in der 2. Klasse, singt im Kinderchor und in einem Kindermusical, liebt ihr Cello und spielt ihrem Hamster vor, was sie beim **m-Check 1** gelernt hat.
 - Francis ist in der 3. Sek., will Schauspieler werden und hat gemerkt, dass Saxophon sein Instrument ist (**m-Check 3**).
 - Selina (15) spielt Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöte. Für sie mit ihrem **m-Check 4** eine leichte Sache.
-

Liebe Instrumentalschülerinnen, lieber Instrumentalschüler

Tests bei Musikinstrumenten? Was ist das? Gibt es nun etwa Prüfungen im Instrument? Überhaupt, wofür soll das gut sein?

Solche und ähnliche Fragen tauchen auf, wenn du zum ersten Mal von **m-Check** hörst.

Hier kannst du dich informieren:

- Es gibt **m-Check** von 1 – 6. Das ist wie eine Einteilung in 6 Klassen.
- Die 6 Stufen sind für jedes Instrument genau festgelegt. Sie enthalten, was du sowieso lernst, es ist nun einfach genau geordnet und festgehalten. Deine Instrumentallehrperson kann dir das zeigen.
- Ein **m-Check** zu machen ist **freiwillig**. Du erhältst dann ein **Zertifikat** (Ausweis).
- An einem **m-Check** spielst du ein **Pflichtstück**, ein **Wahlstück** und beantwortest Fragen zur Theorie, **Basiswissen** genannt.
- Während zwei Monaten lernst du mit deiner Lehrperson für den **m-Check**. Da du genau weißt, was zum Test gehört, kannst du dich gut darauf vorbereiten.
- Beim Test ist eine zweite Lehrperson als **Experte** anwesend. Anschliessend erfährst du mündlich eine präzise Bewertung deines Könnens. Die schriftliche Schlussbeurteilung kann ausgezeichnet, sehr gut, gut, bestanden nicht bestanden lauten. Das Zertifikat wird dir bei einer Feier überreicht.
- Stufentests sind nicht mit Prüfungen zu verwechseln. In einer stressfreien Situation kannst du dein Können zeigen. Wie im Sport: Du erhältst für dein musikalisches Trainieren und Spielen eine Bestätigung und Anerkennung.
- Die Stufentests sind an einer aargauischen Musikschule 10 Jahre lang getestet worden. Nun will die Vereinigung aargauischer Musikschulen (VAM) die Tests im ganzen Kanton Aargau einführen. Wenn du mitmachst, bist du eine(r) von Vielen, die im Aargau an der Kantonalen Stufentestwoche mitmachen.

Bist du interessiert?

Deine Instrumentallehrperson kann dich beraten und deine Fragen beantworten.